

Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Mit zwölf Fakultäten, rund 13.000 Studierenden und 1.000 Beschäftigten zählt die Ostfalia zu den größten Fachhochschulen in Niedersachsen. In über 80 Studiengängen an den Standorten Salzgitter, Suderburg, Wolfsburg und Wolfenbüttel werden unsere Studierenden fundiert und interdisziplinär ausgebildet und individuell betreut. Unseren Beschäftigten bieten wir vielseitige Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein leistungsförderndes und familienfreundliches Arbeitsumfeld.

An der Fakultät Gesundheitswesen, Campus Wolfsburg, ist zum nächstmöglichen Termin folgende W2-Professur zu besetzen:

Professur
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt
Krankenhausbetriebslehre

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die sich darauf freut, Fachkompetenz und berufliche Erfahrung in die Ausbildung von Studierenden auf Bachelor- und Masterniveau einzubringen. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ist für die selbstständige Vertretung des o. g. Lehrgebiets verantwortlich. Es sind Lehrveranstaltungen im Wesentlichen zu krankenhausspezifischen, betriebswirtschaftlichen Themen (Unternehmenssteuerung, Steuerung der Leistungserstellung, Steuerung von Kosten und Erlösen) sowie im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens (z. B. Forschungstheorie und -methodik) zu übernehmen. Ferner werden die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Hochschule, insbesondere ein Engagement bei der Fortentwicklung der Fakultät, z.B. durch Mitwirkung bei der Entwicklung neuer Studiengänge sowie ein Engagement in der anwendungsorientierten Forschung erwartet.

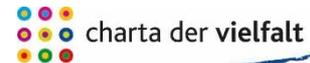
Stellenbezogene Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt (idealerweise Betriebswirtschaftslehre), die besondere Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit (idealerweise durch eine überdurchschnittliche Promotion im Bereich des zu übernehmenden Lehrgebietes nachzuweisen) und fachbezogene und

anwendungsorientierte Berufserfahrungen im Bereich Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Krankenhausbetriebslehre. Einschlägige Berufserfahrungen resultieren aus der verantwortlichen Wahrnehmung von betriebswirtschaftlichen Aufgaben mit herausgehobener Bedeutung für Krankenhäuser. Erwartet werden aktuelle Berufserfahrungen im Kontext der Führung/des Managements von Krankenhäusern mit entsprechenden Kontakten zu Institutionen des Gesundheitswesens. Wissenschaftliche bzw. akademische Berufserfahrungen im Lehrgebiet können auf die erforderliche fünfjährige Berufserfahrung angerechnet werden. Wünschenswert sind Lehrerfahrungen mit Studierenden und Erfahrungen in der Anwendung von Blended Learning Methoden.

Fachliche Fragen zur Position beantwortet Ihnen gerne Herr Prof. Dr. Ludger Batzdorfer (l.batzdorfer@ostfalia.de).

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) und sind einem Merkblatt zu entnehmen, das unter www.ostfalia.de/cms/de/d2/stellenausschreibungen.html eingesehen werden kann.

Die Hochschule arbeitet entsprechend ihrem Strategiekonzept an der Umsetzung des Gleichstellungsauftrages.



Deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Bei Rückfragen steht das Gleichstellungsbüro der Hochschule unter 05331/939-17000 zur Verfügung. Bei gleicher Eignung erfolgt die bevorzugte Einstellung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen. Um dies zu gewährleisten, ist ein Hinweis auf die Schwerbehinderung oder Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben oder Lebenslauf unerlässlich. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (siehe Merkblatt Einstellungsvoraussetzungen) bitten wir bis zum 25.04.2019 per Post (Datum des Posteingangsstempels) an die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften (Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel), Salzdahlumer Str. 46 / 48, 38302 Wolfenbüttel oder in elektronischer Form per E-Mail (bitte nur in einer PDF-Datei bis 5MB) an die Berufungsbeauftragten der Hochschule (berufungsbeauftragte@ostfalia.de) zu richten.